

<b>Studiengang</b>	<b>Universitäts-Bachelorstudium (BA) der deutschen Sprache und Literatur</b>			
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Deutsche Sprachübungen III</b>			
<b>Status</b>	<b>Verpflichtend (A)</b>			
<b>Studienjahr</b>	Zwei (2.)	<b>Semestar</b>	Drei (3.)– Winter	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrende</b>	Žaklina Radoš, Lektorin			
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:zarados@unizd.hr">zarados@unizd.hr</a> , <a href="mailto:zzadar5@gmail.com">zzadar5@gmail.com</a>			
<b>Sprechstunden</b>	dienstags, 13-13:45 Uhr, donnerstags 11.45-12.30 Uhr, Zimmer 135			
<b>Veranstaltungsort</b>	Universität Zadar, Obala kralja P. Krešimira IV, Zimmer 135/3			
<b>Lehrform</b>	Sprachübungen			
<b>Lehrbelastung</b>	4 Stunden wöchentlich			
<b>Prüfungsmethoden</b>	Mitarbeit im Semester (s.u. Prüfungsbewertung) sowie schriftliche und mündliche Prüfung in den Prüfungsterminen			
<b>Unterrichtsbeginn</b>	6. Oktober 2015	<b>Unterrichtsende</b>	29. Januar 2015	
<b>Prüfungstermine</b>	<b>1. Termin</b>	<b>2. Termin</b>	<b>3. Termin</b>	<b>4. Termin</b>
	Februar 2016	Februar 2016	März 2016	April 2016
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach dem Semester werden die Studierenden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich mündlich und schriftlich in deutscher Sprache ausdrücken, mit guter grammatischer Korrektheit, nicht weniger als B2+ GER</li> <li>• die bearbeiteten Regeln der deutschen Syntax in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation anwenden</li> <li>• den bearbeiteten Wortschatz anwenden</li> <li>• die Präsentationstechniken einüben und verbessern</li> <li>• die Sprache mithilfe Informationsquellen zur Weiter- und Fortbildung selbstständig verbessern können</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen für die Kursbelegung</b>	Bestandene Deutsche Sprachübungen I und II			
<b>Inhalte</b>	<p>Wiederholung und Einübung der wichtigsten morphologischen Strukturen (Deklination, Konjugation, Rektion, Präpositionen usw.) bearbeitet im ersten Studienjahr;  Weiterarbeit an der deutschen Syntax (Satztypen, Satzverbindung, Ergänzungssatz, Relativsatz, Satzgefüge);  Authentische Texte;  Präsentation der bearbeiteten Themen.</p>			
<b>Prüfungsliteratur</b>	<p><b>Eva-Maria Willkopp i dr. , Auf neuen Wegen</b>, (2006), Max Hueber Verlag, Ismaning  <b>Zur Verfügung gestellte Arbeitsblätter der Lektorin Helbig/Buscha, Übungsgrammatik Deutsch</b>, (2000), Langenscheidt KG, Berlin und München;  <b>Hall/Scheiner: Übungsgrammatik Deutsch für Fortgeschrittene</b>. Hueber Verlag: Ismaning, 2001.  <b>Földeak, Weg mit den typischen Fehlern!</b> Teil 1, Hueber Verlag, 2001</p>			
<b>Zusätzliche Literatur</b>	<p><b>Dreyer/ Schmitt, Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik</b> (1998), Verlag für Deutsch, Ismaning  <b>DUDEN, Die Grammatik, Band 4</b>, (2009), Dudenverlag, Mannheim, Zürich  <b>Helbig / Buscha, Deutsche Grammatik, Ein Handbuch für den Ausländerunterricht</b> (1996), Langenscheidt, Verlag Enzyklopädie Leipzig, Berlin, München;</p>			
<b>Internetquellen</b>	<a href="http://www.dw.de">www.dw.de</a> , <a href="http://www.duden.de">www.duden.de</a>			
<b>Qualitätssicherung</b>	Anwesenheitslisten, Bewertung der Mitarbeit und der Präsentation, Kontrolle der Hausaufgaben, Universitätsevaluationsbogen für Lehrende			

	am Semesterende
<b>Teilnahmebedingungen</b>	Regelmäßige Anwesenheit, aktive Mitarbeit und Hausaufgaben
<b>Prüfungsbewertung</b>	Für die Note 2 (ausreichend) müssen mindestens 65% Prozent insgesamt und mindestens 60% pro Einzelaufgaben <b>in der schriftlichen Prüfung</b> erreicht werden. [64 und weniger% unzureichend (1) // 65 - 74 % ausreichend (2) // 75 - 84% zufriedenstellend (3) // 85 - 92% gut (4) //93 - 100% sehr gut (5)]
<b>Gesamtnote</b>	60% schriftliche und mündliche Prüfung 40% Anwesenheit, Mitarbeit am Unterricht, Hausaufgaben, Präsentation- Für der positive Gesamtnote müssen beide Segmente positiv bewertet sein.
<b>Bemerkung</b>	Keine.

<b>Sprachübungen</b>			
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Literatura</b>
1.	06.10.	Uvod u predmet/ <b>Emotionen</b>	Willkopp i dr.
2.	08.10.	<i>Blagdan, Dan nezavisnosti</i>	
3.	13.10.	<b>Emotionen</b> /Leseverstehen/Lexik	Willkopp i dr. / AB Lektor (AB=radni list)
4.	15.10.	Emotionen/Syntax/Morphologie/Übungen	Helbig/Buscha/ AB Lektor
5.	20.10.	Deutsche Welle, Aktuelles	<a href="http://www.dw.de">www.dw.de</a>
6.	22.10.	Emotionen/Präsentationen/Fehleranalyse	
7.	27.10.	Wiederholung/Einübung/Erweiterung	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner
8.	39.10.	<b>Kulturschock</b> /Leseverstehen/Lexik	Willkopp i dr./ AB Lektor
9.	03.11.	Kulturschock/Syntax/Morphologie/Übungen	Helbig/Buscha/ AB Lektor
10.	05.11.	Deutsche Welle, Aktuelles	www.dw.de
11.	10.11.	Kulturschock/Präsentationen/kurze Aufsätze	
12.	12.11.	Wiederholung/Einübung/Erweiterung	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner
13.	17.11.	<b>Distanzregeln</b> /Leseverstehen/Lexik	Willkopp i dr., AB Lektor
14.	19.11.	Distanzregeln/Syntax/Morphologie/Übungen	Helbig/Buscha/ AB Lektor
15.	24.11.	Deutsche Welle, Aktuelles	www.dw.de
16.	26.11.	Distanzregeln/Präsentationen/Aufsätze	
17.	01.12.	<i>Blagdan, Dan Grada Zadra</i>	
18.	03.12	Wiederholung/Einübung/Erweiterung	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner, AB Lektor

19.	08.12.	Vorurteile/ Mit Comics gegen Vorurteile	<a href="http://www.dw.com/de/mit-comics-gegen-vorurteile/a-17394706">http://www.dw.com/de/mit-comics-gegen-vorurteile/a-17394706</a>
20.	10.12.	Vorurteile/Syntax/Morphologie/Übungen	Helbig/Buscha/ AB Lektor
21.	15.12.	Deutsche Welle, Aktuelles	<a href="http://www.dw.de">www.dw.de</a>
22.	17.12.	Vorurteile/Präsentationen/kurze Aufsätze	
23.	22.12.	Wiederholung/Einübung/Erweiterung	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner
24.	07.01.	<b>Auslandserfahrung in Äthiopien</b> /Leseverstehen/Lexik	Willkopp i dr. / AB Lektor
25.	12.01.	Auslandserfahrung in Äthiopien /Morphologie/Übungen	Helbig/Buscha
26.	14.01.	Auslandserfahrung in Äthiopien /Syntax/Übungen	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner
27.	19.01.	Auslandserfahrung in Äthiopien /Präsentationen/ Aufsätze	
28.	21.01.	Wiederholung/Einübung/Erweiterung	Helbig/Buscha, Hall/Scheiner
29.	26.01.	Präsentationen/Studenten	
30.	28.01.	Präsentationen/Studenten	

Nastavnik:  
Žaklina Radoš, lektorica